

Kleine Anfrage 7/516

der Abgeordneten Baum (FDP)

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Justizvollzug und Gerichtsvollzieherwesen in Thüringen

Die aktuellen Entwicklungen im Hinblick auf die Verbreitung des Coronavirus bedeuten auch für den Justizvollzug sowie für Gerichtsvollzieher in Thüringen eine große Herausforderung. Trotz notwendiger Maßnahmen muss die Aufrechterhaltung des Rechtsstaats und damit auch der Strafvollstreckung sowie der Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen gewährleistet sein.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie werden Gerichtsvollzieher in Zeiten der Corona-Pandemie durch den Freistaat Thüringen in der Ausübung ihrer Tätigkeit unterstützt?
2. Wird den Gerichtsvollziehern Schutzausrüstung (zum Beispiel Gesichtsmasken, Desinfektionsmittel) zur Verfügung gestellt, da sie (täglich) Kontakt mit einer Vielzahl von Schuldnern und anderen Personen haben, und wie begründet die Landesregierung ihre Antwort?
3. Hat die Landesregierung Kenntnis darüber, ob anstehende Vollstreckungsmaßnahmen durch Gerichtsvollzieher in Zeiten der aktuellen Corona-Pandemie aufgeschoben werden?
4. Wenn die Frage 3 mit Ja beantwortet wird, welche Auswirkungen nimmt die Landesregierung diesbezüglich an - insbesondere im Hinblick auf die Durchsetzbarkeit der entsprechenden Forderungen?
5. Warum wurde die elektronische Aktenführung bislang nicht im Gerichtsvollzieherwesen in Thüringen etabliert?
6. Warum sind die Gerichtsvollzieher bei der Nutzung von elektronischen Kommunikationsmitteln an die Kommunikation per De-Mail und das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach gebunden?
7. Sollte zum Schutz der Gesundheit der Gerichtsvollzieher die Nutzung elektronischer Kontoauszüge zugelassen werden und wie begründet die Landesregierung ihre Haltung?
8. Wurden aufgrund der Corona-Pandemie Häftlinge vorzeitig aus Thüringer Justizvollzugsanstalten entlassen?
9. Wenn die Frage 8 mit Ja beantwortet wird, aus welchen Thüringer Justizvollzugsanstalten wurden diese Häftlinge entlassen (bitte Nennung der Justizvollzugsanstalt sowie die Anzahl der jeweils entlassenen Häftlinge und der Kriterien der Auswahl)?

10. Wurden Haftantritte aufgrund der "Corona-Krise" verschoben?
11. Wenn die Frage 10 mit Ja beantwortet wird, wie viele Haftantritte wurden bislang aufgrund der Corona-Pandemie verschoben?
12. Welche Maßnahmen werden in den Thüringer Justizvollzugsanstalten umgesetzt, um ein Ansteckungsrisiko von Häftlingen und Mitarbeitern zu verringern?

Baum